

Aktiv mit Ihrer Hilfe!

Jede Unterstützung ist ein weiterer Baustein zur dauerhaften Verbesserung der Situation von schwerkranken Kindern, Jugendlichen und ihren Familien in Niedersachsen und Umgebung. Dafür arbeiten wir: Aktiv mit Ihrer Hilfe!

Für die Verwirklichung des Betreuungsnetzes ist jede Art von Kooperation hilfreich! Dabei ist es gleich, ob Sie als mitfinanzierende Stiftung oder Behörde, als Multiplikator in Presse, Funk, Internet und Fernsehen, durch eine Unternehmenspatenschaft, persönliches Engagement oder rein ideell aktiv werden.

Sie möchten als Förderer des Betreuungsnetzes aktiv werden? Rufen Sie uns an unter (0511) 8115 8903. Wir informieren Sie gern über die verschiedenen Möglichkeiten der Projektförderung und Kooperation.

Sie möchten als Spender aktiv werden? Einzelspenden überweisen Sie bitte auf IBAN DE36 2519 0001 0607 1007 03 bei der Hannoverschen Volksbank.

Das Netzwerk ist als gemeinnützige Einrichtung anerkannt; Spenden sind steuerlich absetzbar.

Netzwerk für die Versorgung
schwerkranker Kinder und Jugendlicher e.V.
Medizinische Hochschule Hannover
Kinder- und Jugendkrankenhaus auf der Bult
Carl-Neuberg-Straße 1 | 30625 Hannover

Telefon (0162) 4344916

ueberleitung@betreuungsnetz.org
www.betreuungsnetz.org



Stand: November 2016 | Gestaltung: JL Grafik



Netzwerk für die Versorgung
schwerkranker Kinder und Jugendlicher e.V.



Gefördert von:



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung



Stiftung zur Förderung
des Gesundheitswesens

Netzwerk für Pflegeüberleitung

In Kooperation mit:





Netzwerk für die Versorgung schwerkranker Kinder und Jugendlicher e.V.

Der gemeinnützige Verein will - gemeinsam mit seinen Partnern - die Situation schwerkranker Kinder und Jugendlicher sowie ihrer Familien in Niedersachsen nachhaltig verbessern und sichern. Dafür wurden neben dem Betreuungsnetz für schwerkranke Kinder verschiedene Projekte ins Leben gerufen.

Das Betreuungsnetz ist an der Medizinischen Hochschule Hannover sowie im Kinder- und Jugendkrankenhaus auf der Bult – Zentrum für Kinder und Jugendliche ansässig.

Es koordiniert und vermittelt spezialisierte Betreuungs- und Beratungsangebote für schwerkranke Kinder, Jugendliche und ihre Familien in Niedersachsen. Ziel ist die Vermeidung bzw. Verkürzung stationärer Aufenthalte unter Beibehaltung einer optimalen medizinischen, pflegerischen sowie psychosozialen Versorgung möglichst im häuslichen Umfeld.

Qualitätsgemeinschaft Häusliche Kinderkrankenpflege Niedersachsen e.V. (QHK)

Die QHK ist ein freiwilliger Zusammenschluss von Kinderkrankenpflegediensten in Niedersachsen, die in kollegialer Zusammenarbeit die pflegerische Versorgung von schwerkranken Kindern und Jugendlichen in der Region verbessern möchten.

Durch Netzwerkarbeit, gemeinsame Fort- und Weiterbildungen sowie durch Projekte zu verschiedenen Themen der ambulanten Kinderkrankenpflege soll die ambulante Kinderkrankenpflege in Niedersachsen aktiv optimiert werden.

Projekt Netzwerk für Pflegeüberleitung

Damit die liebevolle Betreuung schwerkranker Kinder und Jugendlicher auch im häuslichen Umfeld stattfinden kann, bedarf es einer professionellen Versorgung. Eine flächendeckende und qualitativ hochwertige Betreuung durch Krankenpflegedienste im ländlich geprägten Niedersachsen sicherzustellen, stellt jedoch eine große Herausforderung dar.

Durch den steigenden Fachkräftemangel und die dadurch fehlenden Kapazitäten in den Kinderkrankenpflegediensten können leider immer weniger Patienten von einem speziellen Kinderkrankenpflegedienst versorgt werden. Diese Situation ist bereits der Grund für längere stationäre Krankenhausaufenthalte.

Um auch zukünftig mehr betroffenen Familien zu ermöglichen, eine qualitativ hochwertige Versorgung zu erhalten, zielt das Projekt auf den Aufbau eines „Netzwerk für Pflegeüberleitung“ für schwerkranke Kinder und Jugendliche ab.

Ziel ist es, Erwachsenenkrankenpflegedienste zu schulen und durch pädiatrische Pflege-ExpertInnen zu begleiten. Dadurch können Patienten in eine gewährleistetete Versorgungssituation nach Hause entlassen werden.

Ziele des Projekts

- Aufbau eines Netzwerks aus Erwachsenen- und Kinderkrankenpflegediensten sowie stationären Einrichtungen der Kinderheilkunde zur Versorgung von schwerkranken Kindern und Jugendlichen im häuslichen Umfeld
- Aufklärung und Beratung der Unternehmensleitungen der Erwachsenenkrankenpflegedienste, um die Übernahme von Patienten aus der stationären Versorgung zu ermöglichen
- Beratung der Pflegefachkräfte der Erwachsenenkrankenpflegedienste durch die pädiatrischen Pflege-ExpertInnen hinsichtlich der Versorgungen
- Schulung und Qualifizierung der Pflegefachkräfte der Erwachsenenkrankenpflegedienste in pädiatrischer Pflege und Besonderheiten in der häuslichen Kinderkrankenpflege

Zielgruppen

- Erwachsenenkrankenpflegedienste, die bislang über wenig Erfahrung in der Versorgung von Patienten im Kindes- oder Jugendalter verfügen
- Patienten im Kindes- oder Jugendalter, die aufgrund mangelnder Kapazitäten nicht von einem ambulanten Kinderkrankenpflegedienst versorgt werden können, somit stationär verbleiben oder ausschließlich von den Angehörigen versorgt werden müssen
- Jugendliche Patienten am Übergang zur Volljährigkeit (Transition)

